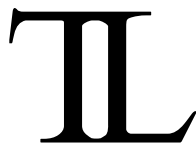


Das Buch Jeremia

Das Buch Jeremia
Ein hebräisches Lesebuch

Übersetzt von
Maria Brader



Timothy A. Lee Publishing

Das Buch Jeremia: Ein hebräisches Lesebuch

Copyright © 2026 by Timothy A. Lee

Timothy A. Lee Publishing, Cambridge, England

www.timothyalee.com

@Timothy_A_Lee

@TimothyALeePub

Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder in irgendeiner Form noch mit irgendwelchen Mitteln, einschließlich Fotokopieren, Aufzeichnen oder anderen elektronischen oder mechanischen Methoden, reproduziert, verbreitet oder übertragen werden. Für Genehmigungsanfragen wenden Sie sich bitte an requests@timothyalee.com.

Dieser biblische Basistext basiert auf dem Westminster Leningrad Codex, der gemeinfrei ist.

Lemma- und Morphologiedaten sind unter einer Creative Commons Attribution 4.0 International License (CC BY 4.0) lizenziert. Dies ist ein Originalwerk des Open Scriptures Hebrew Bible-Projekts, das unter <https://github.com/openscriptures/morphhb> verfügbar ist.

Erste Ausgabe 2026

ISBN: 978-1-83651-176-2

INHALT

Einführung	vii
Abkürzungen	xv
Jeremia	1
Glossar	234
Akzenttabellen	249
Karten	251

Einführung

Dies ist ein hebräisches Lesebuch für das Buch Jeremia. Es wurde als nützliches und zugleich kostengünstiges Hilfsmittel für zwei Zielgruppen konzipiert: Erstens richtet sich das Buch an Studierende, die etwa ein Jahr biblisches Hebräisch gelernt haben und nun ihre Lesefähigkeit anhand der Primärtexte vertiefen möchten. Zweitens ist es für Pastoren, Rabbiner, Lehrende, Forschende und interessierte Laien gedacht, die ihre Kenntnisse im biblischen Hebräisch auffrischen oder zur Vorbereitung auf Studium, Unterricht oder Predigtpraxis nutzen möchten.

Das Buch führt die Lesenden unmittelbar in den biblischen Text ein, um so rasch wie möglich Selbstvertrauen im Lesen des biblischen Hebräisch aufzubauen. Der Übergang vom Lesen einzelner Sätze hin zum Lesen ganzer Passagen und Bücher kann ein schwieriger sein und kann Lernende entmutigen. Um diese Lücke zu schließen, enthält das Lesebuch ausführliche Glossen, die es ermöglichen, auch mit dem Wortschatz eines Jahresstudiums ganze Passagen zu lesen. Insbesondere werden alle seltenen Wörter, die in der Bibel 80-mal oder weniger vorkommen, in den Fußnoten erläutert. Dies erlaubt ein ungestörtes Weiterlesen und ergänzt die traditionelle Grammatikvermittlung. Das Lesebuch eignet sich daher für Lesende jedes Niveaus. Auch fortgeschrittene Lesende werden die Erläuterungen der seltenen Wörter zu schätzen wissen, da sie beim Lesen des Textes Zeit sparen.

Das Buch Jeremia ist die längste Schrift in der Hebräischen Bibel und hat eine sehr komplexe Textgeschichte. Die griechische Septuaginta spiegelt eine frühere Form des Textes wider. Ich hoffe, dass dieser Reader mehr Lernende ermutigt, dieses Buch zu studieren.

So verwenden Sie dieses Lesebuch

Um den Leseprozess zu erleichtern, bietet das Lesebuch zahlreiche Hilfen rund um und innerhalb des Haupttextes. Zu den Informationen gehören:

- Die Erläuterung ungewöhnlicher Wörter, die Lesende möglicherweise nicht kennen oder schwer behalten können.
- Die morphologische Analyse schwieriger Formen.
- Potentiell schwierige Eigennamen sind grau markiert.
- Qere-Lesungen werden mit Vokalen am Rand angeführt.

Dieses Lesebuch enthält in den Fußnoten, sofern relevant, grundlegende Glossen und Angaben zur Morphologie. Diese werden in zwei getrennten Fußnotenebenen angezeigt. Die primäre Ebene enthält die Glossen aller selteneren Wörter und ggf. deren Morphologie. Die sekundäre Ebene dient nur zur Anzeige der komplexen Morphologie gebräuchlicher Wörter, die für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene nützlich sein kann.

Glossierung

Alle ungewöhnlichen Wörter werden in den primären Fußnoten mit deutschen Übersetzungsmöglichkeiten erläutert. Das betrifft jene Wörter, die 80-mal oder weniger oft vorkommen. Es wird angenommen, dass Lernende nach einem Jahr Studium die gebräuchlichsten Wörter kennen. Diese 0 unterschiedlichen Lexeme kommen 0 Mal in das Buch Jeremia vor. Das macht 0% der 0 hebräischen Wörter in diesem Buch aus.¹ Eine alphabetische Liste dieser gebräuchlichen Wörter kann im Anhang dieses Buches eingesehen werden.

So begegnen wir beispielsweise in Genesis 1,1 dem Wort **בְּרֵאשִׁית**^a. Das Wort ist ungewöhnlich und kommt in der

¹ Gemäß dem Basistext des Westminster Leningrad Codex und dem in diesem Buch verwendeten MorphHB-Analyseschema.

a **רֵאשִׁית** (f) erster, Anfang. (51)

hebräischen Bibel nur 51 Mal vor. Aus diesem Grund wird es in den primären Fußnoten erläutert. Das Lexem hinter dem Wort ist fett gedruckt **רָאשִׁית**. Nach dem zugrunde liegenden Lexem werden grundlegende deutsche Glossen bereitgestellt, gefolgt von der Häufigkeit des Lexems in der hebräischen Bibel in Klammern. Diese Glossen enthalten die wichtigsten Übersetzungsmöglichkeiten des Wortes. Sie sind für das gesamte Buch einheitlich und nicht kontextspezifisch. Das heißt, sie sind für das Auswendiglernen beim Durcharbeiten des Buches geeignet. Die Lesenden lernen dadurch auch, sich nicht zu sehr auf Glossen zu verlassen, da ein Wort je nach Kontext eine ungewöhnliche oder sehr spezifische Bedeutung haben kann.

Die Glossen stammen in erster Linie von BDB.² Ich habe die angebotenen Sprachen und Übersetzungen leicht aktualisiert. Die Glossen bieten die gebräuchlichsten Übersetzungen der Wörter, für die Bedeutung ist jedoch der Kontext entscheidend. Da diese Glossen in erster Linie für die allgemeine Lektüre bestimmt sind, empfiehlt sich bei exegetischen Fragen ein Wörterbuch wie HALOT.³

Die primären Fußnoten sind alphabetisch, nicht numerisch geordnet. Sie beginnen auf jeder neuen Seite und bei jedem neuen Kapitel wieder bei *a*. Wenn ein Wort auf einer Seite mehrfach vorkommt, wird bei nachfolgenden Vorkommen mit demselben alphabetischen Fußnotenzeichen auf die erste Glosse verwiesen. Zum Beispiel: **בְּרִאשִׁית**^a ... **בְּרִאשִׁית**^a.

Verben, die hauptsächlich in anderen Stämmen als dem Qal vorkommen und im Qal-Stamm nicht in den Modi *qaṭal* oder *yiqṭol* auftreten, werden ohne Vokalzeichen und in eckigen Klammern aufgeführt. Wenn ein Verb im Allgemeinen nicht im Qal, aber im Qal-Stamm entweder in den Modi *qaṭal* oder *yiqṭol* vorkommt, und sei es nur einmal, dann behalte ich die

² Frances Brown, S. R. Driver, and Charles A. Briggs. *The Brown-Driver-Briggs Hebrew and English Lexicon. With an appendix containing the Biblical Aramaic*. London: Oxford University Press, 1906.

³ Ludwig Köhler et al., eds. *The Hebrew and Aramaic Lexicon of the Old Testament (2 Volumes)*. Leiden: Brill, 2001

Vokale bei. Daher finden Sie zum Beispiel [ברך], denn obwohl das Verb in der Qal-Passivpartizipform בָּרוּךְ üblich ist, findet man es hauptsächlich im Pi^cel-Stamm und nie im Qal *qatal* oder *yiqtol*.

Analyse

Schwierige Wortformen werden in den Fußnoten analysiert. Für seltenere Wörter werden Analysen zusammen mit der Glosse bereitgestellt, zum Beispiel: יִקְוּ.^a Dies weist darauf hin, dass die Form יִקְוּ ein Nif^cal Jussiv Maskulinum Plural der 3. Person vom Verb [קוה] ist. Für gebräuchliche Wörter mit einer schwierigen Form wird ein zweiter Satz Fußnoten bereitgestellt. Diese Fußnoten enthalten keine Glossen, da von den Lesenden erwartet wird, dass sie die grundlegenden Glossen kennen. Stattdessen wird nur das zugrundeliegende Lexem in der Gegenwartsform mit der entsprechenden morphologischen Analyse angezeigt. Beispielsweise ist in Genesis 1,22 יִרָב.¹ eine Jussivform, vom pe-yod-Verb יָרָב. Im Gegensatz zu den primären Fußnoten sind diese sekundären Fußnoten numerisch aufgeführt. Das ermöglicht es den mit morphologischen Formen vertrauten Lesenden, diese Wörter ohne Ablenkung zu überspringen. Diese grau kursiv gedruckten Fußnoten sollten nicht mit Versnummern (z. B. ¹) verwechselt werden, die fett gedruckt und serifenlos sind.

Ungewöhnliche Eigennamen

Um den Lesenden zu helfen, sind alle seltenen Eigennamen grau markiert, z. B. בְּעֵדָן. Dies sind die Eigennamen, die 80-mal oder seltener in der Hebräischen Bibel vorkommen. Häufige Eigennamen sind schwarz, da davon ausgegangen wird, dass die Lesenden mit ihnen vertraut sind. Beispielsweise wird אֲבִרְהָם nicht erklärt.

a [קוה] sich sammeln. (2) *ni. juss.*

3mp

¹ יִרָב *qal juss. 3ms*

Qere / Ketiv

Qere-Markierungen befinden sich in den Seitenrändern und sind durch den üblichen Kreis über dem Wort mit dem entsprechenden Wort gekennzeichnet.⁴ Vokale werden beim Qere angegeben, was das Lesen erleichtert. Die Ketivs im Text bleiben ohne Vokale, was von der masoretischen Tradition abweicht, aber benutzerfreundlicher ist.⁵

Verb- und Nomenparadigmen

Um den Lesenden das Einprägen von Paradigmen zu erleichtern, sind die gängigsten Paradigmen im Anhang aufgeführt. Dazu gehören Verben, Nomen und Adjektive.

Masoretische Akzenttabellen

Um den Lernenden zu helfen, liste ich die in diesem Buch vorkommenden masoretischen Akzente in den Anhängen auf.⁶ Diese Akzente sind nützlich, da sie die Betonung anzeigen und die Verse in Phrasen unterteilen. Das Erlernen der wichtigsten disjunktiven Akzente kann den Lesenden eine große Hilfe sein, da sie lange Sätze in überschaubarere Einheiten aufteilen.⁷

⁴ Oder gelegentlich das Fehlen eines Wortes, siehe Rut 3,5.

⁵ Die Qere/Ketivs sind die einzigen Elemente aus der Masora Parva, die ich behalten habe. Wenn Lernende mehr über die anderen masoretischen Anmerkungen erfahren möchten, die in der BHS und den meisten Manuskripten zu finden sind, empfehle ich die Lektüre von Page H. Kelley, Daniel S. Mynatt, and Timothy G. Crawford. *The Masorah of Biblia Hebraica Stuttgartensia. Introduction and Annotated Glossary*. Grand Rapids, MI: Eerdmans, 1998.

⁶ Insbesondere handelt es sich dabei um Akzente aus der tiberianisch-masoretischen Tradition. Eine kurze Geschichte dieser Tradition finden Sie hier Geoffrey Khan. *A Short Introduction to the Tiberian Masoretic Bible and its Reading Tradition*. Vol. 25. Gorgias Handbooks. Piscataway, NJ: Gorgias Press, 2012.

⁷ Um besser zu verstehen, wie Akzente in der hebräischen Bibel verwendet werden, können Lernende Sung Jin Park. *The Fundamentals of Hebrew Accents. Divisions and Exegetical Roles beyond Syntax*. Cambridge: Cambridge University Press, 2020 zu Rate ziehen.

Quellen

Der Text in diesem Lesebuch ist der des Leningrader Codex, wie er im Westminster Leningrad Codex-Projekt transkribiert wurde und gemeinfrei zugänglich ist. Alle poetischen Unterteilungen basieren auf der Erstausgabe der Biblia Hebraica.⁸ Die Unterscheidung zwischen Prosa und Poesie kann manchmal schwierig sein. Ich habe zum Beispiel Jer 11,18-19 als Poesie beibehalten, obwohl dies in späteren Ausgaben der Biblia Hebraica in Prosa geändert wurde.⁹ Lemma- und Morphologie-Parsing stammen aus dem Open Scriptures Hebrew Bible-Projekt.¹⁰ Ich habe gelegentlich die Analyse oder die zugrunde liegenden Lexeme geändert, wenn ich mit diesem Datensatz nicht einverstanden bin.

Die Glossen folgen im Allgemeinen dem BDB, werden aber bei Bedarf vom Autor leicht aktualisiert.¹¹

Für die Karten habe ich Hurlbut's Bibelatlas¹² sowie gemeinfreie Karten alter Fernstraßensysteme zu Rate gezogen.¹³ Ortsnamen in alten Sprachen und Reiserichtungspfeile wurden alle nach Rücksprache mit den Bibeltexten hinzugefügt. Die Kartenprojektionen sind äquirektanguläre, was bedeutet, dass auf jeder Seite mehr Details angezeigt werden können, obwohl Orte wie Kleinasien vertikal komprimiert erscheinen.

Kontakt

Ich freue mich über Rückmeldungen zu diesem Lesebuch – etwa zur Nutzung oder zu möglichen Verbesserungen. Wenn Sie auf Probleme stoßen, beispielsweise bei der morphologischen

⁸ Rudolf Kittel, ed. *Biblia Hebraica*. Leipzig: J. C. Hinrichs, 1906.

⁹ *Biblia Hebraica Stuttgartensia*. Stuttgart: Deutsche Bibelgesellschaft, 1997.

¹⁰ <https://github.com/openscriptures/morphhb>

¹¹ Brown, Driver, and Briggs, *The Brown-Driver-Briggs Hebrew and English Lexicon*.

¹² Jesse Lyman Hurlbut. *Bible Atlas. A Manual of Biblical Geography and History*. Chicago, IL: Rand, McNally & company, 1910.

¹³ Der Konsens über die Lokalisierung einiger Orte hat sich seitdem leicht verändert. Daher wurde die Lage von Ramot-Gilead aktualisiert.

Analyse, oder wenn Sie Vorschläge für verbesserte Glossen haben, informieren Sie mich bitte, damit ich sie berücksichtigen kann. Für Feedback jeglicher Art senden Sie bitte eine E-Mail an: reader-suggestions@timothyalee.com.

Danksagungen

Diese Serie war ein Nebenprojekt während meiner Promotion an der Universität Cambridge. Dank geht an die folgenden Personen, die dies alles möglich gemacht haben. An Ben Kantor, der mich zur Veröffentlichung dieser Lesebücher ermutigt und mir erzählt hat, wie er KoineGreek.com eingerichtet hat. An Andrew Keenan, der vor Beginn dieses Projekts ein individuelles Lesebuch angefordert hat. Außerdem danke ich Cody Kingham, der mich auf den Wert physischer Bücher im Gegensatz zum bloßen Lesen biblischer Texte auf einem Computerbildschirm aufmerksam gemacht hat. George Kiraz hat mich ermutigt, ein syrisches Lesebuch zu erstellen, was mich wiederum dazu inspiriert hat, auch diese griechischen, hebräischen und aramäischen Lesebücher zu erstellen. Dankbar bin ich für Gespräche mit Nathan MacDonald, Geoffrey Kahn, Christian Locatell, Travis Wright, Robert Walker, Tyler Horton, Ben Rae, Ryan Comins, Joshua Parker, Megan Alsene-Parker, Jake Deans, Jack Day, Ellie Paley und Kaitlyn Hawn. Unser Dank geht an Gareth Peoples, der die Computerdatenbank-Infrastruktur zur Erstellung dieser Bücher bereitgestellt hat. Ich danke meinen Eltern Robert und Janet Lee, die mich immer ermutigt haben, und Robert Harris, der mir das Programmieren eines Computers beigebracht hat, was letztendlich zu diesen Büchern geführt hat. Vielen Dank auch an Lyndon Drake und Nicholas List, die hilfreiche Formatierungsvorschläge machten. Abschließend möchte ich dem verstorbenen James (Jim) Aitken danken, der mich ermutigt hat, diese Serie vor seinem zu frühen Tod zu veröffentlichen.

Emmanuel College, Cambridge
17th Oktober, 2023.

Timothy A. Lee

Abkürzungen

1	erste Person
1cp	erste Person Communis Plural
1cs	erste Person Communis Singular
2	zweite Person
2cp	zweite Person Communis Plural
2fp	zweite Person Feminin Plural
2fs	zweite Person Feminin Singular
2mp	zweite Person Maskulin Plural
2ms	zweite Person Maskulin Singular
2p	zweite Person Plural
3	dritte Person
3cp	dritte Person Communis Plural
3fp	dritte Person Feminin Plural
3fs	dritte Person Feminin Singular
3mp	dritte Person Maskulin Plural
3ms	dritte Person Maskulin Singular
3p	dritte Person Plural
abs.	absolutus
com./c.	communis (gemeinsames Geschlecht)
const./con.	constructus
d.	Dual
fem./f.	feminin
fp	femininer Plural
fs	femininer Singular
hi.	Hif ^c il
hisht.	Hištaf ^c el

hitp.	Hitpa ^c el
hitpalp.	Hitp ^c alp ^c el
hitpoel	Hitpo ^c el
hitpol.	Hitp ^c ol ^c el
ho.	Hof ^c al
hotpaal	Hištaf ^c el
impf.	Imperfekt
impv.	Imperativ
inf. abs.	Infinitiv absolutus
inf. kon.	Infinitiv constructus
juss.	Jussiv
koh.	Kohortativ
mask./m.	maskulin
mp	maskuliner Plural
ms	maskuliner Singular
ni.	Nif ^c al
nitp.	Nitpa ^c el
nitpal.	Nitp ^c al ^c el
nitpoel	Nitpo ^c el
pal.	Pa ^c el
pass. ptz.	Passives Partizip
pealal	Peal ^c al
pf.	Perfekt
pi.	Pi ^c el
pil.	Pil ^c el
pilp.	Pilp ^c el
pl./p.	Plural
poal	Po ^c al
poel	Po ^c el
pol.	Pol ^c el
polal	Pol ^c el
polp.	Polp ^c al
ptz.	Partizip

pu.	Pu ^c al
pul	Pul ^c al
qal	Qal
qal pass.	Qal passiv
sg./s.	Singular
suf.	Suffix
tifil	Tif ^c il
wqtl.	weqaṭal (Folgeperfekt)
wyqtl.	wayyiqṭol (waw consecutivum)

יְרֵמְיָהוּ

Jeremias Berufung und Auftrag

1 דִּבְרֵי יְרֵמְיָהוּ בֶן-חֶלְקִיָּהוּ מִן-הַכֹּהֲנִים אֲשֶׁר
בַּעֲנֻתוֹת בְּאֶרֶץ בְּנִימִן: ² אֲשֶׁר הָיָה דְּבַר-יְהוָה
אֵלָיו בִּימֵי יֹאשִׁיָּהוּ בֶן-אֲמֹן מֶלֶךְ יְהוּדָה בְּשָׁלֹשׁ-עֶשְׂרֵה
שָׁנָה לְמָלְכוֹ: ³ וַיְהִי בִימֵי יְהוֹיָקִים בֶּן-יֹאשִׁיָּהוּ
מֶלֶךְ יְהוּדָה עַד-תָּם^a עֲשָׂתִי^b עֶשְׂרֵה שָׁנָה לְצִדְקִיָּהוּ
בֶן-יֹאשִׁיָּהוּ מֶלֶךְ יְהוּדָה עַד-גָּלוּת² יְרוּשָׁלַם בְּחֹדֶשׁ
הַחֲמִישִׁי^c: ס ⁴ וַיְהִי דְּבַר-יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר:

5 בְּטָרִם^d אֲצוּרְךָ^e בְּבֶטֶן^f יִדְעֶתִיד³ וּבְטָרִם^d תֵּצֵא^e
מִרְחִם^g הַקֶּדֶשׁ תִּתִּיד⁴
נָבִיא לְגוֹיִם נִתְּתִיד⁵: ⁶ וְאָמַר
אֶהְיֶה^h אֲדֹנָי יְהוֹה הַנֶּה לֹא-יִדְעֶתִי וַיִּבֶר כִּי-נָעַר
אָנֹכִי: פ
7 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי אֶל-תֹּאמַר נָעַר אָנֹכִי
כִּי עַל-כָּל-אֲשֶׁר אֶשְׁלַחְךָ⁶ תֵּלֵךְ וְאֵת כָּל-אֲשֶׁר
אֲצִוְךָ⁷ תִּדְבֹר: ⁸ אֶל-תִּירָא מִפְּנֵיהֶם
נְאֻם-יְהוָה:

1	e יָצַר schaffen, formen. (63) <i>qal impf. 1cs + 2ms suf.</i>
a תָּמַם vollständig, zu Ende sein. (63)	f בֶּטֶן (f) Bauch, Körper, Gebärmutter. (72)
b עֲשָׂתִי elf. (19)	g רָחֵם Mutterleib. (26)
c חֲמִישִׁי fünfte. (45)	h אֶהְיֶה Ach! (15)
d טָרִם schon einmal. (57)	

1	5 נָתַן <i>qal pf. 1cs + 2ms suf.</i>
¹ מֶלֶךְ <i>qal inf. kon. + 3ms suf.</i>	⁶ שְׁלַח <i>qal impf. 1cs + 2ms suf.</i>
² גָּלוּת <i>qal inf. kon.</i>	⁷ [צוּה] <i>pi. impf. 1cs + 2ms suf.</i>
³ יָדַע <i>qal pf. 1cs + 2ms suf.</i>	⁸ [נִצַּל] <i>hi. inf. kon. + 2ms suf.</i>
⁴ קִדְשׁ <i>hi. pf. 1cs + 2ms suf.</i>	

9 וַיִּשְׁלַח יְהוָה אֶת־יָדוֹ וַיַּגַּע¹ עַל־פִּי וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי
הִנֵּה נָתַתִּי דְבָרִי בְּפִיךָ: ¹⁰ רְאֵה הַפֶּקֶד־תִּידָ² | הַיּוֹם הַזֶּה
עַל־הַגּוֹיִם וְעַל־הַמַּמְלָכוֹת לְנִתּוֹשׁ^a וְלִנְתוּץ^b וְלִהְיֶאֱבִיד
וְלִהְרוֹס^c לְבָנוֹת³ וְלִנְטוֹעַ^d: פ

11 וַיְהִי דְבַר־יְהוָה אֵלַי לֵאמֹר מָה־אַתָּה רֹאֶה
וַיִּמְנְהוּ וַאֲמַר מִקָּל^e שִׁקְדִּי^f אֲנִי רֹאֶה: ¹² וַיֹּאמֶר
יְהוָה אֵלַי הִיטְבַּתָּ⁴ לְרֹאוֹת⁵ כִּי־שִׁקְדִי^g אֲנִי עַל־דְּבָרִי
לַעֲשׂוֹתוֹ⁶: פ

13 וַיְהִי דְבַר־יְהוָה | אֵלַי שְׁנִית לֵאמֹר מָה אַתָּה רֹאֶה
וַאֲמַר סִיר^h נִפְחִיⁱ אֲנִי רֹאֶה וּפָנִיו מִפָּנַי צָפוֹנָה:

14 וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלַי
מִצָּפוֹן תִּפְתָּח הָרָעָה עַל כָּל־יֹשְׁבֵי⁷ הָאָרֶץ:
15 כִּי | הִנְנִי קָרָא לְכָל־מִשְׁפָּחוֹת מַמְלָכוֹת צָפוֹנָה
נֹאֲם־יְהוָה
וּבָאוּ וְנִתְּנוּ⁸ אִישׁ בְּסֵאוֹ פָתַח | שַׁעְרֵי יְרוּשָׁלַם
וְעַל כָּל־חֹמְתֶיהָ סָבִיב וְעַל כָּל־עָרֵי יְהוּדָה:
16 וּדְבַרְתִּי מִשְׁפָּטִי אוֹתָם עַל כָּל־רָעָתָם אֲשֶׁר
עָזְבוּנִי⁹
וַיִּקְטְרוּ לְאַלְתֵּיהֶם אַחֲרָיִם וַיִּשְׁתַּחֲווּ לְמַעֲשֵׂי יְדֵיהֶם:

a **נָתַשׁ** ausreißen. (21)

b **נָתַץ** einreißen,
niederreißen. (42)

c **הָרַס** einreißen, umstürzen,
zerstören. (43)

d **נָטַע** pflanzen. (59)

e **מָקַל** Stab, Stock. (18)

f **שִׁקְדִי** Mandel. (4)

g **שִׁקְדִי** wachen, wachsam
sein. (12)

h **סִיר** Topf. (29)

i **נִפַּח** atmen, blasen. (12) *qal*
pass. ptz. ms abs.

¹ **וַיַּגַּע** *hi. wyqtl. 3ms*

² **הַפֶּקֶד** *hi. pf. 1cs + 2ms suf.*

³ **בָּנוֹה** *qal inf. kon.*

⁴ **וַיְהִי** *hi. pf. 2ms*

⁵ **רֹאֶה** *qal inf. kon.*

⁶ **עָשָׂה** *qal inf. kon. + 3ms suf.*

⁷ **יֹשְׁבֵי** *qal ptz. mp con.*

⁸ **נָתַן** *qal wqtl. 3cp*

⁹ **עָזְבוּ** *qal pf. 3cp + 1cs suf.*

יְקוֹשִׁים^a הַצִּיבוּ^b מִשְׁחִית^c אֲנָשִׁים יִלְכְּדוּ:
27 כָּלֹב^d מָלֵא^e עוֹף^f כֵּן בְּתֵיהֶם מְרָמָה^g
 עַל־כֵּן נָדְלוּ וַיַּעֲשִׂירוּ^h: **28** שָׁמְנוּⁱ עֲשָׂתוֹ
 גַּם עָבְרוּ דְבַר־רָע דִּין^k לֹא־דָנוּ^l דִּין^k יָתוֹם^m
 וַיַּצְלִיחוּⁿ וּמִשְׁפַּט אֲבִיוֹנִים^o לֹא שָׁפְטוּ:
29 הָעַל־אֱלֹה לֹא־אֶפְקָד נָא־יְהוָה
 אִם בָּנוּי אֲשֶׁר־כָּזָה לֹא תִתְנַקֵּם^p נַפְשִׁי: **30**
 שָׁמָה^q וְשַׁעְרוֹתָהּ^r נְהִיתָה בְּאֶרֶץ:
31 הַנְּבִיאִים נִבְאוּ־בִשְׁקָר וְהַכֹּהֲנִים יִרְדּוּ^s עַל־יְדֵיהֶם
 וְעַמִּי אָהְבוּ כֵן וּמַה־תַּעֲשׂוּ לְאַחֲרִיתָהּ^t:

6 הָעֶזוּ^a | בְּנֵי בְנִימָן מִקְרֹב יְרוּשָׁלַם
 וּבְתִקְוַע תִּקְעוּ^b שׁוֹפָר^c וְעַל־בֵּית הַכֶּרֶם שְׂאוּ
 מִשְׁאֵת^d
 כִּי רָעָה נִשְׁקָפָה^e מִצָּפוֹן וְשֹׁבֵר^f גְּדוֹל:

a יְקוֹשׁ Vogelfänger. (3)

b [נצב] Stellung beziehen, stehen. (75)

c מִשְׁחִית Verderben, Zerstörung. (11)

d כָּלֹב Korb, Käfig. (3)

e מָלֵא voll sein, füllen. (58)

f עוֹף Vogel, fliegendes Tier. (73)

g מְרָמָה (f) Betrug, List, Verrat. (39)

h עָשָׂר reich sein/werden. (17)

i שָׁמֵן fett werden. (5)

j עֲשָׂתָה glatt oder glänzend sein. (1)

k דִּין Beurteilung. (26)

l יָדִין richten. (26) *qal pf. 3cp*

m יָתוֹם Waise. (42)

n צָלַח Erfolg haben, gelingen. (55)

o אֲבִיוֹן in Not, bedürftig, arm. (61)

p נָקַם sich rächen, Rache nehmen. (35) *hitp. impf. 3fs*

q שָׁמָה (f) Entsetzen, Verwüstung. (40)

r שַׁעְרוֹתָהּ (f) Schauderhaftes. (2)

s רָדָה herauskratzen. (3)

t אַחֲרִית (f) Ende, letzter, zukünftig. (62)

6

a [עוז] Zuflucht suchen. (4)

b תִּקַּע blasen, stoßen. (70)

c שֹׁפָר Trompete, Horn. (72)

d מִשְׁאֵת (f) Aufstand, Last, Anteil. (16)

e [שקף] hinunterhinabschauen. (22)

f שָׁבַר Brechen, Bruch, Zusammenbruch. (44)

2 הַנֶּזֶה^a וְהַמִּעֲנָה^b דְּמִיתִי^c בַּת-צִיּוֹן:
 3 אֵלֶיהָ יָבֹאוּ רָעִים¹ וְעִדְרֵיהֶם^d
 תִּקְעוּ^e עָלֶיהָ אֲהָלִים סָבִיב רָעוּ אִישׁ אֶת-יָדוֹ:
 4 קָדְשׁוֹ עָלֶיהָ מִלְחָמָה קוֹמוּ וְנַעֲלָה בְּצֹהָרִים^f
 אוֹי^g לָנוּ כִּי-פָנָה הַיּוֹם כִּי יִנָּשׁוּ² צִלְי^h-עָרָב:
 5 קוֹמוּ וְנַעֲלָה בַלַּיְלָה וְנִשְׁחִיתָה אֲרָמְנוֹתֶיהָⁱ: ס
 6 כִּי כֹה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת
 בְּרַתּוֹ עֲצָה^j וְשָׁפְכוּ עַל-יְרוּשָׁלַם סִלְלָה^k
 הִיא הָעִיר הַפְּקֹד כָּלָה עֶשְׂקָי בְּקִרְבָּהּ:
 7 בְּהִקִּיר^m בּוֹרⁿ מִימֶיהָ בֵּן הַקִּרְהָ^o רָעָתָה
 חֲמָס^p וְשֹׁד^q יִשְׁמַע בָּהָּ עַל-פָּנַי תָּמִיד חֲלִי^r וּמַכָּה^s:
 8 הַזֹּסֶרֶי^t יְרוּשָׁלַם פֶּן-תִּקַּע^u נַפְשִׁי מִמֶּנָּה
 פֶּן-אֲשִׁימְנָה^v שְׁמָמָה³ כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת
 עוֹלָל^w יַעוֹלְלוּ^x כִּנְפֹן^y שְׂאֲרִית^z יִשְׂרָאֵל

a נֶזֶה^a passend, recht. (10)

b [ענן] zart, verwöhnt sein. (10)

c דָּמָה vernichten, vertilgen, aufhören. (16) *qal pf. 1cs*

d עִדְרָה Herde. (39)

e תִּקַּע blasen, stoßen. (70)

f צֹהָר Mittag(szeit). (23)

g אוֹי wehe! (24)

h צִלְלֵי Schatten. (4)

i אֲרָמוֹן Festung, Burg. (32)

j עֲצָה (f) Baum. (1)

k סִלְלָה (f) Belagerungsrampe. (11)

l עֶשְׂקַּהּ Bedrückung, Erpressung. (15)

m [קִרְהָ] kalt sein. (2)

n בּוֹר Grube, Zisterne, Brunnen, Gefängnis. (67)

o [קִרְהָ] kalt sein. (2) *hi. pf. 3fs*

p חֲמָס Gewalt, Unrecht. (60)

q שֹׁד Gewalt, Verwüstung. (25)

r חֲלִי Krankheit. (24)

s מַכָּה (f) Schlag, Wunde, Schlachtung. (48)

t יָסַר unterweisen, züchtigen, ermahnen. (43)

u יָקַע entwurzelt, entfremdet sein. (8)

v שְׁמָמָה (f) Wüstenei, Einöde. (57)

w [עֹלָל] auflesen. (5) *poel inf. abs.*

x [עֹלָל] auflesen. (5) *poel impf. 3mp*

y נֶפֶן (f) Weinstock, Rebe. (55)

z שְׂאֲרִית (f) (Über)rest. (66)

הִנְנִי צוֹרֶפֶם^a וּבַחֲנֻתִים^b כִּי־אֵיךְ^c אֶעֱשֶׂה מִפְּנֵי
 בַּת־עַמִּי:
 7 חֵץ^d שׁוֹחֵט לְשׁוֹנָם מִרְמָה^e דִּבֶּר בְּפִי
 שָׁלוֹם אֶת־רַעְהוּ יְדַבֵּר וּבִקְרָבוֹ יֵשִׁים אֲרָבוֹ^f:
 8 הֵעַל־אֱלֹה לֹא־אֶפְקֹד־בָּם נְאֻם־יְהוָה
 אִם בְּנוֹי אֲשֶׁר־כָּזָה לֹא תִתְנַקֵּם^g נַפְשִׁי: ס
 9 עַל־הַהָרִים אֶשְׂאֵא² בְּכִי וְנִהְיִי^h וְעַל־נְאוֹתֶי^j מִדְּבַר
 קִינָה^k
 כִּי נִצַּתְוִי מִבְּלִי־מִי־אִישׁ עֹבֵר וְלֹא שָׁמְעוּ קוֹל מִקְנָהⁿ
 מִעוֹף^o הַשָּׁמַיִם וְעַד־בְּהֶמָּה נִדְרֹוּ^p הַלְכוּ:
 10 וְנִתְּתִי³ אֶת־יְרוּשָׁלַם לְגִלִּים^q מְעוֹן^r תַּנִּים^s
 וְאֶת־עָרֵי יְהוּדָה אֶתֵּן⁴ שְׁמָמָה^t מִבְּלִי^m יוֹשֵׁב⁵: ס
 11 מִי־הָאִישׁ הַחֲכָם וַיִּבֶן אֶת־זֹאת וְאֲשֶׁר דִּבֶּר פִּי־יְהוָה
 אֵלָיו וַיִּגְדֶּה⁶
 עַל־מָה אֲבִדָה הָאָרֶץ נִצַּתְהָ^l כַּמִּדְבָּר מִבְּלִי^m
 עֹבֵר: ס

a צָרַף schmelzen, läutern. (34)
 gal ptz. ms con. + 3mp suf.

b בָּחַן prüfen. (29) gal wqtl. 1cs
 + 3mp suf.

c אֵיךְ Wie? (61)

d חֵץ Pfeil. (45)

e מִרְמָה (f) Betrug, List,
 Verrat. (39)

f אֲרָב Hinterhalt. (1)

g נָקַם sich rächen, Rache
 nehmen. (35) hitp. impf. 3fs

h בָּכִי Weinen. (28)

i נִהְיִי Klagelied, Wehklage. (7)

j נִוָּה (f) Weideplatz. (12)

k קִינָה (f) Klage. (18)

l יָצַת anzünden,
 verbrennen. (31)

m בְּלִי nicht, kein. (58)

n מִקְנָה Vieh. (76)

o עוֹף Vogel, fliegendes
 Tier. (73)

p נָדַד fliehen, wandern. (28) gal
 pf. 3cp

q גֵּל Haufen, Welle, Woge. (34)

r מְעוֹן Wohnung, Zuflucht. (17)

s תֵּן Schakal. (12)

t שְׁמָמָה (f) Wüstenei,
 Einöde. (57)

¹ שָׁחַט gal pass. ptz. ms abs.

² נִשְׂאָה gal impf. 1cs

³ נָתַן gal wqtl. 1cs

⁴ נָתַן gal impf. 1cs

⁵ יוֹשֵׁב gal ptz. ms abs.

⁶ [נָגַד] hi. impf. 3ms + 3fs suf.

12 וַיֹּאמֶר יְהוָה עַל־עֲזָבְכֶם^a אֶת־תּוֹרָתִי אֲשֶׁר נָתַתִּי
לְפָנֵיהֶם וְלֹא־שָׁמְעוּ בְּקוֹלִי וְלֹא־הִלְכוּ בָּהּ: **13** וַיִּלְכּוּ
אַחֲרֵי שְׂרָרוֹת^a לִבָּם וְאַחֲרֵי תַבַּעַלִּים אֲשֶׁר לַמִּדּוֹם²
אֲבוֹתָם: **ס** **14** לָכֵן כֹּה־אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֱלֹהֵי
יִשְׂרָאֵל הִנְנִי מֵאַכִּילָם³ אֶת־הָעָם הַזֶּה לַעֲנָה^b וְהַשְׁקִיתִים^c
מִי־רֹאשׁ^d: **15** וְהַפְּצוֹתִים^e בְּגוֹזִים אֲשֶׁר לֹא יָדְעוּ הַמָּה
וְאַבוֹתָם וְשַׁלַּחְתִּי אַחֲרֵיהֶם אֶת־הַחֶרֶב עַד כְּלוֹתִי⁴
אוֹתָם: **פ**

16 כֹּה אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת הַתְּבוֹנָנִי⁵
וְקִרְאוּ לַמְּקוֹנָנוֹת^f וּתְבוֹאֲנֶינָה וְאֶל־הַחֲכָמוֹת שְׁלַחוּ
וּתְבוֹאנָה: **17** וּתְמַהֲרָנָה^g וּתְשַׁנָּה⁶ עָלֵינוּ נְהִי^h
וּתְרַדְנָה עֵינֵינוּ דִמְעָהⁱ וְעַפְעַפִּינוּ^j יִזְלוּ־מִים:
18 כִּי קוֹל נְהִי^h נִשְׁמַע מִצִּיּוֹן אֵיד^l שֶׁדָּדְנוּ^m
בְּשָׁנוּ⁷ מֵאֵד כִּי־עֲזָבְנוּ אֶרֶץ
מִשְׁכְּנוֹתֵינוּ: **ס**
19 כִּי־שָׁמְעָנָה נָשִׁים דְּבַר־יְהוָה וְתַקַּח⁸ אֲזִנָּהֶם
דְּבַר־פִּי וְלַמְּרִנָּה בְּנוֹתֵיכֶם נְהִי^h וְאִשָּׁה רְעוּתָהּⁿ קִינָה^o:

a שְׂרָרוֹת (f) Starrsinn, Verhärtung. (10)

b לַעֲנָה (f) Wermut. (8)

c [שָׁקָה] zum Trinken bringen, Wasser. (62) hi. wqtl. 1cs + 3mp suf.

d רֹאשׁ Gift. (12)

e פּוֹץ verstreuen, überfließen. (63) hi. wqtl. 1cs + 3mp suf.

f [קִינָן] klagend singen. (8) pol. ptz. fp abs.

g [מַהֲרָנָה] beeilen. (63)

h נְהִי Klagelied, Wehklage. (7)

i דִּמְעָה (f) Tränen. (23)

j עַפְעַף Augenlid. (10)

k נָזַל fließen, rieseln. (16) qal impf. 3mp

l אֵיד Wie? (61)

m שֶׁדָּדְנוּ verwüsten, zerstören. (58)

n רְעוּתָהּ (f) Gefährte. (6)

o קִינָה (f) Klage. (18)

¹ עֲזָב qal inf. kon. + 3mp suf.

² לַמִּדּוֹם pi. pf. 3cp + 3mp suf.

³ אֲכַל hi. ptz. ms con. + 3mp suf.

⁴ כָּלָה pi. inf. kon. + 1cs suf.

⁵ בִּין hitpol. impv. 2mp

⁶ נִשָּׂא qal impf. 3fp

⁷ בּוֹשׁ qal pf. 1cp

⁸ לָקַח qal impf. 3fs

Verurteilung falscher Propheten

9 לִנְבִיאִים נִשְׁבַּר לִבִּי בְּקִרְבִּי רָחַפּוּ^a כָּל-עֲצָמוֹתַי
הָיִיתִי כְּאִישׁ שָׁכּוֹר^b וּכְגִבֹר^c עָבְרוּ^d יַיִן
מִפְנֵי יְהוָה וּמִפְנֵי דְבַרִּי קָדְשׁוֹ:
10 כִּי מִנְּאֻפִּים^d מְלֹאָה הָאָרֶץ
כִּי-מִפְנֵי אֱלֹהִים^e אֲבָלָה^f הָאָרֶץ יִבְשׁוּ^g נְאוֹת^h מִדְּבַר
וַתְּהִי מְרוּצָתָםⁱ רָעָה וּגְבוּרָתָם^j לֹא-כֵן^k:
11 כִּי-גַם-נִבְיָא גַם-כֹּהֵן חָנְפוּ^l גַּם-בְּבֵיתִי מִצְאָתִי
רָעָתָם נְאֻם-יְהוָה:
12 לֹכֵן יִהְיֶה דְרָכָם לָהֶם כַּחֲלָקְלָקוֹת^m בְּאַפְלָהⁿ
יִדְחוּ^o וְנִפְלוּ^p בָּהּ
כִּי-אָבִיא עֲלֵיהֶם רָעָה שְׁנַת פְּקֻדָּתָם^p נְאֻם-יְהוָה:
13 וּבְנִבְיָאֵי שְׁמֶרֶן רְאִיתִי^q תַּפְלָה^r הַנִּבְאִי בְּכַעַל
וַיִּתְּעוּ^s אֶת-עַמִּי אֶת-יִשְׂרָאֵל: ס
14 וּבְנִבְאֵי יְרוּשָׁלַם רְאִיתִי^t שְׁעִירוֹהָ^u נְאוּף^v וַחֲלָף^w
בַּשֶּׁקֶר וַחֲזָקוֹ יְדֵי מְרֻעִים^x לְבִלְתִּי-שָׁבוּ^y אִישׁ מִרְעָתוֹ

a רָחַפּוּ schlottern. (1)

b שָׁכּוֹר betrunken. (13)

c גִּבֹר Mann, starker Mann. (65)

d עָבְרוּ Ehebruch begehen. (31)

e אֱלֹהִים (f) Eid. (36)

f אֲבָלָה trauern. (39)

g יִבְשׁוּ trocken sein, ausgetrocknet, verdorren. (60)

h נְאוֹת (f) Weideplatz. (12)

i מְרוּצָה (f) (1) Lauf; (2) Lebensweise. (5)

j גְּבוּרָה (f) Kraft, Macht. (64)

k כֵּן (auf)richtig, ehrlich. (22)

l חָנְפוּ entweihen, ruchlos sein. (11)

m חֲלָקְלָקוֹת (f) Heuchelei, Schmeichelei, schlüpfrig. (4)

n אַפְלָה (f) Dunkelheit, Unglück. (10)

o [דָּחוּ] vertreiben, (um)stoßen. (1)

p פְּקֻדָּה (f) Strafe, Heimsuchung, Aufsicht. (32)

q תַּפְלָה (f) Anstößiges, Unrecht. (3)

r תָּעָה irren, in die Irre gehen. (51) *hi. wyqtl. 3mp*

s שְׁעִירוֹהָ (f) Schauderhaftes. (2)

1 עָבְרוּ *qal pf. 3ms + 3ms suf.*2 נִפְלוּ *qal wqtl. 3cp*3 רָאָה *qal pf. 1cs*4 רָעָה *hi. ptz. mp abs.*5 שָׁבוּ *qal pf. 3cp*

הַיּוֹ-לִי כָלֶם כְּסֹדִם וַיִּשְׁבִּיהָ¹ כַּעֲמֶרְהָ: ס
 15 לֶכֶן כֹּה-אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת עַל-הַנְּבִאִים

הַנְּנִי מֵאֲכִיל אוֹתָם לַעֲנָה^a וְהַשְׁקֵתִים^b מִי-רֹאשׁ^c
 כִּי מֵאֵת נְבִיאֵי יְרוּשָׁלַם יֵצְאָה חֲנֻפָּה^d לְכָל-הָאָרֶץ:
 פ

16 כֹּה-אָמַר יְהוָה צְבָאוֹת אֶל-תַּשְׁמְעוּ עַל-דְּבָרִי
 הַנְּבִאִים הַנְּבִאִים לָכֶם
 מִהַבְלִים^e הֵמָּה אֶתְכֶם חֲזוֹן^f לָפָם יִדְבְּרוּ לֹא מִפִּי
 יְהוָה:

17 אֹמְרִים אָמֹר לְמִנְאֲצִי^g דְּבַר יְהוָה שָׁלוֹם יִהְיֶה
 לָכֶם
 וְכָל הַלֵּךְ² בְּשָׁרְרוֹת^h לְבוֹ
 אָמְרוּ לֹא-תִבּוֹא
 עֲלֵיכֶם רָעָה:

18 כִּי מִי עֹמֵד בְּסוּד¹ יְהוָה וַיִּרְא³ וַיִּשְׁמַע אֶת-דְּבָרֹו
 מִי-הַקְּשִׁיב⁴ דְּבָרִי וַיִּשְׁמַע: ס
 דְּבָרֹו

19 הִנֵּה | סַעֲרַת^k יְהוָה חֲמָה יֵצְאָה וְסַעַר¹ מִתְחַזֵּל^m
 עַל רֹאשׁ רֹשָׁעִים יַחֲוֹל^m:

20 לֹא יָשׁוּב אֶף-יְהוָה עַד-עֲשֵׂתוֹ⁴ וְעַד-הִקְיָמוֹ⁵

a לַעֲנָה (f) Wermut. (8)

b [שָׁקָה] zum Trinken bringen, Wasser. (62) *hi. wqtl. 1cs* + 3mp suf.

c רֹאשׁ Gift. (12)

d חֲנֻפָּה (f) Gottlosigkeit. (1)

e הִבֵּל nichtig sein, Unnützes tun. (5)

f חֲזוֹן Vision. (35)

g נֶאֱצַץ verschmähen, verachten. (25) *pi. ptz.* mp con. + 1cs suf.

h שְׁרִירוֹת (f) Starrsinn, Verhärtung. (10)

i סוּד Rat(schlag). (21)

j קָשַׁב das Ohr neigen, zuhören, aufpassen. (46)

k סַעֲרָה (f) Unwetter, Sturm. (18)

l סַעַר Sturm. (8)

m חוֹל wirbeln, tanzen, sich winden. (59) *hitpol. ptz.* ms abs.

¹ יָשַׁב *qal ptz. mp con.* + 3fs suf.

² הִלֵּךְ *qal ptz. ms abs.*

³ רָאָה *qal juss. 3ms*

⁴ עָשָׂה *qal inf. kon. + 3ms suf.*

⁵ קָוָם *hi. inf. kon. + 3ms suf.*

Die Prophezeiung gegen Babylon

50 הַדָּבָר אֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה אֶל-בָּבֶל אֶל-אֶרֶץ
כְּשֶׁדִים בֵּינִי וּבֵין יְרֵמְיָהוּ הַנָּבִיא:

2 הַיָּדִידוֹ בְּנוֹתִים וְהַשְׁמִיעוּ וְשָׂאוּ-נֶס^a הַשְׁמִיעוּ
אֶל-תִּכְחָדוּב^b
אָמְרוּ נִלְכְּדָה בְּכָל חֲבִישׁ בֵּל^c תַּתֵּ מִרְדָּךְ
חֲבִישׁוֹ עֲצָבִיתָ^d חֲתוּ^e גִלּוּלֶיךָ^f:

3 כִּי עָלָה עָלֶיךָ גּוֹי מִצָּפוֹן הוּא יִשִּׁית אֶת-אֶרְצָה לְשָׂמָה^g
וְלֹא-יִהְיֶה יוֹשֵׁב¹ בָּהּ מֵאָדָם וְעַד-בְּהֶמָה גְּדוּ^h תֵּלְכוּ:
4 בְּיָמִים הָהֵמָּה וּבְעֵת הַהִיא נֹאס־יִהְיֶה יְכָאוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל
הֵמָּה וּבְנֵי-יְהוּדָה יִחָדּוּ תֵּלֹךְ וּבְכֹל יֵלְכוּ וְאֵת-יְהוָה
אֵלֵהֶם יִבְקְשׁוּ:

5 צִיָּוִן יִשְׁאָלוּ דֶּרֶךְ הַנָּהָהⁱ פְּנִיָּה
בָּאוּ וְנִלְוִנוּ^j אֶל-יְהוָה בְּרִית עוֹלָם לֹא תִשְׁכַּח: ס
6 צֹאן אֲבֹדוֹת הִיָּה עִמִּי רַעִיתָם^k הַתְּעוּם^k הָרִים
שׁוֹבְבִים^l מִתֵּר אֶל-גִּבְעָה^m תֵּלְכוּ מִתֵּר אֶל-רֶבֶצִיםⁿ:

הָיוּ
שׁוֹבְבִים³

50	h
a נֶס Feldzeichen, Banner, Signal. (20)	h flüchten, Beileid bezeugen, schaukeln, schwanken. (26) <i>qal pf. 3cp</i>
b [כַּחַד] verbergen, auslöschen. (32)	i הֵנָּה hierher, nun. (50)
c חֲתַת zerschmettert, bestürzt sein. (51) <i>qal pf. 3ms</i>	j לָוָה beitreten. (12)
d עֲצָב Götze. (17)	k תָּעָה irren, in die Irre gehen. (51) <i>hi. pf. 3cp + 3mp suf.</i>
e חֲתַת zerschmettert, bestürzt sein. (51) <i>qal pf. 3cp</i>	l שׁוֹבֵב abtrünnig. (4)
f גִּלּוּל Götze. (48)	m גִּבְעָה (f) Hügel. (71)
g שְׂמָה (f) Entsetzen, Verwüstung. (40)	n רֶבֶץ Lager(statt), Ruheplatz. (4)

¹ יֹשֵׁב *qal ptz. ms abs.*

² רַעִיה *qal ptz. mp con. + 3mp suf.*

³ שׁוֹב *pol. pf. 3cp + 3mp suf.*

7 כָּל־מוֹצְאֵיהֶם¹ אֶכְלוֹם² וְצָרֵיהֶם^a אָמְרוּ לֹא

נָאֲשָׁם^b

תַּחַת אֲשֶׁר חָטְאוּ לִיהוָה נֹהֵ־צָדֵק^c וּמִקְנֶה^d

אֲבוֹתֵיהֶם יְהוָה: ס

8 גָּדוֹם^e מִתּוֹךְ בָּבֶל וּמֵאֶרֶץ כַּשְׂדִּים יֵצֵאוּ³

וְהָיוּ כְּעֹתוּדִים^f לַפְּנֵי־צֹאן:

9 כִּי הִנֵּה אֲנֹכִי מַעִיר וּמַעֲלָה עַל־בָּבֶל קַה־ל־גּוֹיִם גְּדֹלִים

מֵאֶרֶץ צָפוֹן וְעֶרְכּוֹ^g לָהּ מִשָּׁם תִּלְכְּדוּ חֲצִיּוֹ^h בְּגִבּוֹר

מִשְׁכִּילִי לֹא יָשׁוּב רִיקָם^j:

10 וְהִיתָה כַּשְׂדִּים לְשָׁלַל^k כָּל־שְׁלֵלֶיהָ^l יִשְׁבְּעוּ

נָאֵם־יְהוָה:

11 כִּי תִשְׂמְחִי בִּי תַעֲלוּזִי^m שְׂסִיָּהⁿ נִחֲלָתִי תִשְׂמַחֲוּ

כִּי תִפּוֹשִׁי^o בְּעֹגְלָהּ^p דְּשֶׁהָ^q וְתַעֲלוּזִי^m כְּאֶבְרִים^r:

12 בּוֹשָׁה⁴ אִמְכֶם מָאֵד חִפְּרָה^t יוֹלֵד־תִּכְגֶּם⁵ תִּפּוֹשִׁי^o

וְתַצְהֲלוּ^r a צַר Gegner, Feind. (75)

b אָשָׁם Schuld auf sich laden. (35)

c נֹהֵה Wohnung, Weideplatz. (34)

d מִקְנֶה Hoffnung. (5)

e נֹוֹר flüchten, Beileid bezeugen, schaukeln, schwanken. (26)

f עֵתוּד Ziegenbock. (29)

g עָרֵךְ herrichten, (sich) vorbereiten. (70)

h חֵץ Pfeil. (45)

i שָׂכַל verstehen, verständig sein, Erfolg haben. (62)

j רִיקָם leer, vergeblich. (16)

k שָׁלַל Beute machen, plündern. (74)

l שָׁלַל (be)rauben, erbeuten. (14) *qal ptz. mp con. + 3fs suf.*

m עָלַז sich freuen, jubeln. (17)

n שָׁסָה plündern. (11) *qal ptz. mp con.*

o פּוֹשׁ herumhüpfen. (4)

p עֹגְלָהּ (f) junge Kuh. (12)

q דְּשֶׁהָ Gras. (15)

r צִהֲלִי wiehern, schrill schreien. (9)

s אֶבֶר mächtig, tapfer. (17)

t חִפְּרָה beschämt seinwerden. (17)

¹ מָצָא *qal ptz. mp con. + 3mp suf.*

² אָכַל *qal pf. 3cp + 3mp suf.*

³ יָצָא *qal impv. 2mp*

⁴ בּוֹשׂ *qal pf. 3fs*

⁵ יָלַד *qal ptz. fs con. + 2mp suf.*

Suffixe beim Imperfekt

	3ms	3fs	2ms	2fs	1cs
	יַעֲשֶׂה	תַּעֲשֶׂה	תַּעֲשֶׂה	תַּעֲשִׂי	אֶעֱשֶׂה
1cs	יַעֲשֶׂנִי		יַעֲשֶׂנִי		
2ms	יַעֲשֶׂךָ	יַעֲשֶׂךָ			אֶעֱשֶׁךָ
2fs					אֶעֱשֶׁיךָ
3ms	יַעֲשֶׂהוּ		יַעֲשֶׂנּוּ		אֶעֱשֶׂנּוּ
3fs	יַעֲשֶׂהָ		יַעֲשֶׂהָ		אֶעֱשֶׂנָּה
1cp					
2mp					
2fp					
3mp	יַעֲשֶׂם		יַעֲשֶׂם		אֶעֱשֶׂם
3fp					

	3mp	3fp	2mp	2fp	1cp
	יַעֲשׂוּ	תַּעֲשִׂינָה	תַּעֲשׂוּ	תַּעֲשִׂינָה	נֶעֱשֶׂה
1cs	יַעֲשֶׂנִי		תַּעֲשֶׂנִי		
2ms					
2fs					
3ms					נֶעֱשֶׂנּוּ
3fs	יַעֲשֶׂהָ				נֶעֱשֶׂנָּה
1cp					
2mp					
2fp					
3mp					
3fp					

Zusammenfassung der hebräischen Verben in Qal

pf.	impf.	impv.	inf. kon.	inf. abs.	ptz.	juss.	wyqtl.
וַיִּכְתֹּב	יִכְתֹּב	כָּתֹב	כָּתֹב	כָּתוּב	כָּתַב	יִכְתֹּב	וַיִּכְתֹּב
וַיַּעֲבֹר	יַעֲבֹר	עָבֹר	עָבֹר	עָבוּר	עָבַר	יַעֲבֹר	וַיַּעֲבֹר
וַיֵּאָסֶף	יֵאָסֶף	אָסֶף	אָסֶף	אָסוּף	אָסַף	יֵאָסֶף	וַיֵּאָסֶף
וַיִּבְחַר	יִבְחַר	בָּחַר	בָּחַר	בָּחוּר	בָּחַר	יִבְחַר	וַיִּבְחַר
וַיִּשְׁמַע	יִשְׁמַע	שָׁמַע	שָׁמַע	שָׁמוֹעַ	שָׁמַע	יִשְׁמַע	וַיִּשְׁמַע
וַיִּמְצָא	יִמְצָא	מָצָא	מָצָא	מָצוּא	מָצָא	יִמְצָא	וַיִּמְצָא
וַיִּבֶן	יִבֶן	בָּנָה	בָּנוֹת	בָּנָה	בָּנָה	יִבֶן	וַיִּבֶן
וַיְהִי	יְהִי	הָיָה	הָיוּת	הָיָה	הָיָה	יְהִי	וַיְהִי
וַיִּגְדַּר	יִגְדַּר	נָגַד	נָגַד	נָגוּד	נָגַד	יִגְדַּר	וַיִּגְדַּר
וַיָּקָם	יָקָם	קָם	קָם	קָם	קָם	יָקָם	וַיָּקָם
וַיִּרְשׁ	יִרְשׁ	רָשׁ	רָשָׁת	יְרוּשׁ	יִרְשׁ	יִרְשׁ	וַיִּרְשׁ
וַיִּיטֵב	יִיטֵב	טָב	טָבַת	יָטוּב	יָטַב	יִיטֵב	וַיִּיטֵב
וַיָּסֹב	יָסֹב	סָב	סָב	סָבוּב	סָבַב	יָסֹב	וַיָּסֹב